

Nutzen Sie unser Serviceangebot

Flück Haustechnik AG in Brienz bietet massgeschneiderte Lösungen aus einer Hand



Hinten (vlnr): Peter und Silvia Flück-Luchs, Brienz, Manfred Jost, Brienz, Marcel Brunner, Habkern, Konrad Loosli, Brienz, Christian Flück, Brienz, Uwe Weiss, Schwanden, Daniel Schneider, Interlaken, Heinz Wehren, Hasliberg, Beat Lüthi, Meiringen, Rolf Bühler, Reichenbach, Peter Flück, Brienz, Kaspar Flück, Brienz. Vorne (vlnr): Ibrahim Salkica, Meiringen, Stefan Joost, Interlaken, Marco Hirschi, Brienz, Armem Uka, Brienz, Yves Müller, Meiringen, Res Abegglen, Brienz. Es fehlen: Adrian Fischer, Brienz, Alex Teige, Meiringen.

FOTOS: BEAT KOHLER

BEAT KOHLER

Seit 84 Jahren ist die Flück Haustechnik AG in Brienz ein Garant für solide und qualitativ hochstehende Arbeiten. Die Firma bietet aus einer Hand massgeschneiderte Lösungen für Sanitäranlagen, Heizungen, Lüftungen und Spenglerei, von der Planung bis zur Ausführung.

■ **Publireportage** – Bereits in vierter Generation bietet die Flück Haustechnik AG in Brienz solide Facharbeit zu fairen Preisen an. Peter Flück-Graf, gründete 1925 als gelernter Spengler einen Einmann-Betrieb. 1959 übernahm seine Söhne Hans und Peter Flück-Stähli den Betrieb von ihrem Vater. Mit der Änderung des Firmennamens in «Flück Haustechnik AG», wurde 1989 der Übergang zur dritten Generation eingeleitet. Peter Flück-Luchs wurde zum Geschäftsführer. 1996 trat Kaspar Flück in den Betrieb ein. Im Jahr 2000 erfolgte mit dem Eintritt von Peter Flück junior bereits der Schritt in die vierte Generation. Unverändert ist das Anliegen, der Kundschaft hohe Qualität zu liefern. Die Flück Haustechnik AG plant und installiert Heizungen und Lüftungssysteme, führt Spenglerarbeiten aus und findet die optimale Lösung für Sanitärinstallationen. Vom Einfamilienhaus bis zur Grossüberbauung: Die Flück Haustechnik AG findet die beste Lösung für die jeweilige Situation.

Wellness zu Hause

Wellness ist nicht länger nur beim Hotelaufenthalt oder im Wellnesscenter, sondern auch im heimischen Bad gefragt. Eine einfache Nasszelle entspricht sehr oft nicht den Vorstellungen des Kunden. Gewünscht werden heute vor allem Duschwannen mit bodenbündigem Einstieg und Grosswannen mit Whirlpool. «Oft besteht insbesondere in Altbauten aber ein Platzproblem», so Peter Flück junior. Dieses gilt es mit

geschickter Planung soweit möglich zu minimieren. Ein Neubau oder eine Sanierung können nicht einfach von einem Vergleichsbau kopiert werden. Sie müssen, unter Berücksichtigung vieler Randbedingungen und für einen ganz bestimmten Standort neu vorbereitet werden. Auf dem bestehenden Platz die beste Lösung zu finden, das ist bei Sanierungen Flücks Credo. «Die Möglichkeiten sind ausserordentlich vielfältig und es gibt sehr viele schöne Sachen auf dem Markt», so Flück. Umso wichtiger ist die Beratung und Betreuung der Kundschaft. Die Flück Haustechnik AG ist bei den Installationen nicht auf eine Fabrikat fixiert und kann deshalb unabhängig für den Kunden das Beste herausholen. Das Team mit gelernten Zeichnern und Planern kann sein gesammeltes Wissen hier einsetzen.

Wichtige Ausbildung

Bei Flück haben die Kunden alles aus einer Hand und einen Ansprechpartner für die fachtechnische Beratung. Ganz egal, ob es um Sanitärinstallationen, Lüftungen oder Heizungen geht. Vier Mitarbeiter im 20-köpfigen Team sind nicht nur als Monteur, sondern auch als Zeichner ausgebildet. Bei Flück arbeiten ausschliesslich ausgebildete Berufsleute mit Abschluss. Der Betrieb bildet auch selber aus. Drei Auszubildende in den verschiedenen Fachrichtungen werden polyvalent eingesetzt und erlernen so auch ein gesamtheitliches Denken in der Gebäudetechnik. Sie können deshalb ein Problem praktisch beurteilen und deshalb auch besser planen. Das ist bei der immer komplexer werdenden Energie- und Gebäudetechnik wesentlich. Mittels moderner Computertechnik mit CAD und dank bestausgebildetem Personal, welches teilweise über mehr als nur einen Abschluss verfügt, kann die Flück Haustechnik AG beste Qualität garantieren. «Wir fördern die Weiterbildung unserer Mitarbeiter. Das ist für uns sehr wesentlich», hält Peter Flück-Luchs fest.

Wichtiger Service

Eine grundsätzliche Voraussetzung für das alltägliche Leben ist, dass die Menschen Wasser im Haus haben. Auch auf diesem Gebiet ist Flück tätig. In der Gemeinde Brienz übernimmt die Firma zirka zwei Drittel der Brunnenmeisterarbeiten. Um die Versorgung gewährleisten zu können, ist eine grosse Präsenz mit Pikettendiensten auch am Wochenende notwendig. Doch auch im Servicebereich ist rasches Handeln oft unumgänglich. Der Servicemonteur repariert in kurzer Zeit das Unheil, entkalkt Boiler, repariert defekte Batterien und Ventile, behebt Leckstellen, wartet Filter oder macht die Installation wintertauglich.

Neue Ansätze in Heizungstechnik

Ein wichtiger Teil für Flück sind auch Heizungsanlagen. Seit die Luftreinhalteverordnung 2005 verschärft wurde, ist der Sanierungsbedarf vielerorts gross. Und dabei schaut sich die Kundschaft vermehrt nach Alternativen zu Heizöl um. «Noch vor fünf, sechs Jahren haben wir einfach den Ölkessel ersetzt. Heute sind Varianten gefragt», erklärt Kaspar Flück. Nebst der Ökonomie spielt die Ökologie bei der Wahl des Heizsystems

eine immer wesentlichere Rolle. Flück ist nicht auf einzelne Lieferanten fixiert und kann deshalb einen Vergleich der verschiedenen Systeme und Energieträger neutral aufzeigen. «Wir stellen ganz klar eine Tendenz, weg vom Öl fest», so Kaspar Flück. Heute machen die Ölkessel, welche dank moderner Kondensations-technologie auch wesentlich effizienter sind als ältere Systeme, noch rund die Hälfte aller installierten Anlagen aus. Das sind Einrichtungen verschiedenster Grösse. Denn Flück ist nicht nur im Einfamilienhausbereich tätig, sondern auch bei grossen Haustechnikanlagen. So konnte die Firma beispielsweise auch das Sanitär-, Heizungs- und Lüftungssystem im neuen Altersheim des Evangelischen Gemeinschaftswerks in Brienz installieren. In jüngster Zeit konnte die Flück Haustechnik AG auch Installationen beim Neubau von Auto Rüger in Meiringen oder Montagearbeiten im Eichzün in Unterseen ausführen. Seit 2003 ist die Firma auch MINERGIE Fachpartner und hat verschiedene Objekte nach dem MINERGIE Standard realisiert. Flück ist im ganzen östlichen Oberland tätig sowie auch die Mitarbeiter der Firma aus der gesamten Region kommen.

Nr. 94543, online seit: 5. Juni – 11.00 Uhr



Spengler

Marcel Brunner aus Habkern ist der neue Spengler bei der Flück Haustechnik AG. Mit zehn Jahren Berufserfahrung bringt er das nötige Rüstzeug mit, um die Lücke, die der langjährige Mitarbeiter Bruno Wirz nach seiner Pensionierung hinterlassen hat, zu schliessen. Nebst den üblichen Spenglerarbeiten kennt sich Marcel Brunner auch mit dem Decken von Flachdächern mit Kunststoffen oder mit Schwarzdächern aus.



Servicemonteur

Heinz Wehren ist der neue Servicemonteur der Flück Haustechnik AG. Seit Juni 2009 gehört er zur Belegschaft und ersetzt Armin Thomann. Mit seiner grossen Berufserfahrung ist er den Problemen, die sich ihm bei den Kunden stellen, gewachsen. Er ist auch im Umgang mit grossen Anlagen geübt, betreut er doch beispielsweise die Installationen der Aussensportanlage beim Bildungszentrum Interlaken.



Kontakt

Flück Haustechnik AG
Hauptstrasse 236
3855 Brienz

Telefon 033 951 14 36
Telefax 033 951 23 70

info@flueck-haustechnik.ch
www.flueck-haustechnik.ch



GEAK-Experte

Kaspar Flück ist neu zertifizierter GEAK-Experte. Das befugt ihn, im Auftrag von Hauseigentümern den Gebäudeenergieausweis der Kantone (GEAK) auszustellen. Er besichtigt das Gebäude, trägt alle relevanten Gebäude- und Energieverbrauchsdaten ein und führt eine Berechnung durch. Er zeigt auf, wie viel Energie ein Gebäude im Normbetrieb benötigt. Damit ist eine Beurteilung der energetischen Qualität möglich, die im Hinblick auf zu erwartende Energiekosten und Komfort mehr Transparenz für Kauf- und Mietentscheide schafft. Zusätzlich zeigt der GEAK auch das energetische Verbesserungspotenzial von Gebäudetechnik und Gebäudehülle, ähnlich einem energetischen Grobkonzept auf, und bildet die Grundlage für die Planung von baulichen und gebäudetechnischen Verbesserungsmaßnahmen.